

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871**

284 (18.10.1871) Die Neuzeit. Lesehalle für Alle

# Die Neuzeit

## Lesehalle für Alle.

Herausgeber und Redacteur: **Werner Grobe.**

Jedes Heft kostet nur 3 Sgr. = 12 kr. rhein. = 18 kr. öst. Währ. Jedes Heft ist 6 Bogen stark. Jeder Bogen kostet also nur 1/2 Sgr. = 2 kr. rhein. = 3 kr. öst. Währ.

Alle 2 Wochen erscheint ein Heft der Neuzeit.

Bildung macht frei! sie ist das wahre große Loos der Neuzeit, welches ein Jeder mit einem so kleinen Einsatze gewinnt, und das ihm allezeit ewig bleibt!

Der unaufhaltbare Bildungsdrang war es, der die deutsche Nation zur größten der Welt gemacht hat, er allein ist es, der den Muth und die Kraft in uns stets belebt und das Leben verklärt und verschönt.

Die neue Zeit fordert von einem Jeden erhöhte Arbeit und vermehrte Thätigkeit, umso mehr verlangt aber auch in ihr ein Jeder nach der verdienten Erholung, nach der Labung, nach der Erquickung des Herzens!

Die Neuzeit bietet sie ihren Lesern in reichem Maße, sie enthält Alles, was sich nah und fern ereignet, was wissenschaftlich und fesselnd, was rührend und was erfreut.

Sie soll sein und — will's Gott — immer mehr werden ein Blatt für das ganze große Deutschland, ein geistiges Band, welches den Süden mit dem Norden verbindet.

Herbei denn zu der mit den Speisen und Früchten des Geistes reichbesetzten Tafel! tretet Alle her und kostet! hier steht für Alle bereit, was nach des Tages Last und Hitze stärkt und erheitert, was den Geist unterhält, was den Verstand belehrt, was Herz und Gemüth — wahrhaft — befriedigt.

Die Neuzeit zählt zu ihren Mitarbeitern die vorzüglichsten und beliebtesten Schriftsteller der Gegenwart.

Aus dem reichen Inhalte des ersten Heftes der Neuzeit heben wir folgende Romane und Novellen hervor:

### Der eiserne Graf. — Die Auswanderer. — Ulrich von Gutten.

Jedem Heft ist ein reichhaltiges Feuilleton beigegeben, welches alle Wissensgebiete der Neuzeit umfaßt, und, jugendlich frisch, wie ein reicher, immer quellender Born Alle befriedigt und Alle erfreut.

Treten wir dem Haupt-Romane der ersten Hefte:

## Der eiserne Graf

Historisch-romantische Erzählung aus Deutschland's Neuzeit  
von **George F. Korn**

näher, so fragen wir uns zunächst:

### Wer ist der eiserne Graf?

Diese Frage beantwortet sich ein Jeder vielleicht am besten dem Inhalte des Werkes selbst und doch ist es nicht die Geschichte eines Mannes, so groß er auch ist und so sehr sie allein schon Stoff zu einem Alle interessirenden Werke geben könnte, es ist die gesammte, so hochinteressante Geschichte der letzten zwanzig Jahre, die hier vor uns aufgerollt wird.

**Bille, umzuwenden!**

Alle großen Männer der Neuzeit, alle mächtigen Zeitfragen, emporgezauert durch die Feder eines unserer beliebtesten Volks-Schriftsteller, sehen wir an der Hand der Geschichte des eisernen Grafen heraufsteigen.

Der Verfasser führt uns an die mächtigsten Höfe der Gegenwart, er führt uns in alle Kreise der heutigen Gesellschaft, wir betreten die goldgeschmückten Salons der Minister und die stundenlangen Säle der Armut — er schildert die prächtigen Börsenfürsten, er schildert die weichen Sclaven und Slavinnen unserer Tage — wir blicken in die Spielhöhlen der Aristokratie, wir blicken in das Boudoir der Tänzerin — wir hören das Gelächter aus der glänzenden Bel-Étage und das Schluchzen aus dem finsternen Erdgeschoss zu uns dringen, wir schauen mit klarem Auge in die Werkstätten der werdenden Weltgeschichte, wie sie vor unseren Augen sich gestaltet und formt, geboren aus den Kämpfen unserer Zeit!

Von den Kapitel-Überschriften nennen wir:  
Bismarcks erster Orden. — Levi Scharer, der weiße Jude. — Schloß Schönhausen. — Die Fürsten der Börse. — Rosa, das Findelkind. — Das Duell bei Königsdamm. — Das schöne Mädchen von M. — Die Diamanten der Tänzerin. — Der Zukunfts-Diplomat. — Der Sturz der Amazone. — Bismarcks Traum. — Der Gär und der Gefende. — Bismarck und die Kaiserin Eugenia. — Die Königsgruft in Charlottenburg. — Der Mordanschlag unter den Linden. — Ein Fest beim Grafen Bismarck. — Bismarck von Moltke. — Das eiserne Kreuz. — Die Herren der Schöpfung. — Die Beichte einer Hofdame. — Spionage. — Bismarck und Napoleon. — In Versailles. — Von Ems bis Gastein.

Auf ganz besonderen Wunsch erhält jeder Abonnent der Neuzeit für die geringe Nachzahlung von je 7/8 Sgr. = 27 Kr. Rh. = 50 Kr. öst. Währ. die von dem genialen Meister Gustav Barisch entworfenen vier Pracht-Prämien:

Frühling. — Sommer. — Herbst. — Winter.  
Diese vier Prachtkunstblätter, eine wirkliche Zierde für die Wohnung einer jeden deutschen Familie, von den Kennern schöner Gemälde sogar als hervorragende Meisterwerke auf dem Gebiete anmüthiger Genre-Malerei bewundert, bieten dem seine Wohnung mit hüben schmückenden Abonnenten zugleich eine immer ihm bleibende freundliche Erinnerung an die genossene Lectüre der Neuzeit!

Der 14. Besselstraße 17. Die Verlags-Handlung. **Werner Große.**  
Druck von Robert Götz in Berlin.

### Bestellzettel

Hiermit subscribire ich bei der Loblich. Reallocher Buchhandlung in Carlstraße auf die Neuzeit Jahrgang I, Heft 1 und folgende.

Der Ort und Datum:  Name:  Wohnung:   
Jedes Heft kostet 3 Sgr. = 12 Kr. Rh. = 18 Kr. öst. Währ. — Alle 2 Wochen erscheint je ein Heft.